

- Blätter für Bücherfreunde.** 33. Jahrg., 6. Heft. Leipzig: Koehler & Goldmar N.-G. & Co. Aus dem Inhalt: R. Thiel: Luther und die Nation. — Hermann Graedener. — Richard Sexau und sein Werk. — Textproben. — Besprechungen.
- Buch und Volk.** Buchberatungszeitschrift der Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums. Weihnachten 1933. Leipzig: Börsenverein der Deutschen Buchhändler. Aus dem Inhalt: Der Dichter und das Dichterische. — G. Langenbucher: Deutsche Einheit im dichterischen Werk. — W. Langenbucher: Kämpferische Jugend und dichterisches Buch. — E. Starkloff: Was wird mit den »Stillen im Lande«? — E. Langenbucher: Deutsche Erzählkunst. — Leseproben und Besprechungen.
- Buchhändlergilde-Blatt.** 17. Jahrg., Nr. 11. Berlin. Aus dem Inhalt: P. Ritschmann: Der deutsche Buchhandel am Scheidewege. (Schluß.) — P. Ritschmann: Zum Kulturkammergesetz. — B. Handel: Wege aus der Not. Gedanken zu einem »Dreijahresplan« im Buchhandel.
- Deutsches Buchmuseum, Leipzig:** Kleines Laien-Lexikon. Als Führer durch die Ausstellung »Von der Miniatur zum Funkbild« im Rahmen der »Kamera«, Berlin 1933, veranstaltet vom Deutschen Buchgewerbeverein, bearbeitet durch das Deutsche Buchmuseum. 32 S. 7,5×11,5 cm.
- Wird an Interessenten zum Preise von 60 Pfg. abgegeben.
- Deutsch-Literarisches Institut Jacob Schneider, Berlin:** Bücherverzeichnis 1933. 8 S. 8°
- Neue technische Literatur. November 1933. 15 S. 8°
- Dresdner Bücherwarte.** Verzeichnis empfehlenswerter Bücher für Schüler und Schülerinnen höherer Lehranstalten. Im Auftrage des Deutschen Philologenverbandes herausgegeben von der Kreisfachschaft Dresdener Höhere Schule im Nationalsozialistischen Lehrerbund. 9. Ausgabe. Weihnachten 1933. Dresden: E. Ehlermann. 39 S. gr. 8° 40 Pfg.
- Das Verzeichnis will der Schülerschaft der höheren Schulen ein zuverlässiger literarischer Wegweiser sein und sie vor allem auf dem Gebiete der erzählenden Literatur durch Hervorheben des Besten vor ungeeignetem Lesestoff mit all seinen nachteiligen Folgen bewahren. Aber auch die Wissenschaft nimmt dem Interessentkreise der Jugend entsprechend den ihr gebührenden Raum ein.
- Der Einblid.** Jg. 1932, Nr. 2. München: Chr. Kaiser, Verlag. Aus dem Inhalt: Leseproben aus Werken von S. Bornkamm, G. Metz, S. Breit, D. Bonhoeffer.
- Fischer, Gustav, Jena:** Verzeichnis: Bücher über den Ständestaat und die berufsständische Gliederung. 16 S. gr. 8°
- Kattowitzer Buchdruckerei und Verlags-Sp., Kattowitz:** Bücher-Baedecker 1933—1934. 52 S. m. Abb. 8°
- Als Führer zum guten Buch bietet er eine Übersicht über die bedeutendsten Neuerscheinungen des Jahres 1933 und trifft daneben eine sorgfältige Auswahl wichtiger älterer Werke.
- Maier, Otto, Leipzig:** Lagerverzeichnis 1934. Manuskript für Buchhändler. Ausgabe Oktober 1933. XLIV, 1256 S. und 38 S. Inserate. RM 5.— bar.
- Die sich immer mehr bewährende Einteilung des Katalogs hat es übersichtlich gemacht, daran eine Änderung vorzunehmen. Wir finden die gleichen 7 Hauptgruppen in systematischer Übersicht aufgeführt: Abt. I: Zeitschriften, Abt. II: Lieferungswerke, Abt. III: Kalender, Abt. IV: Bilderbücher und Jugendschriften, Abt. V: Populäre Literatur, Abt. VI: Auswahl gangbarer Bücher, Abt. VII: Papier- und Schreibwaren, deren zahlreiche Untergliederungen wieder einen Begriff von der Reichhaltigkeit des Lagers geben. Will man sich über das Vorhandensein gleichzeitig mehrerer Werke eines Gebietes orientieren, so ist das alphabetische Sach- und Schlagwortregister ein vorzüglicher Führer.
- Der Papier-Fabrikant.** 31. Jg., H. 48. Berlin: Otto Elsner, Verlagsgesellschaft m. b. H. Aus dem Inhalt: Fr. v. Hössle: Alte Papiermühlen der Provinz Brandenburg. (Forts.)
- The Publishers' Weekly.** Vol. CXXIV, Nr. 20. New York. (G. Helder, Leipzig C 1, Kurzestr. 4.) Aus dem Inhalt: E. M. Stern: The Place of the Book Talk in Bookselling.
- Wagnersche Univ.-Buchh., Jr., Freiburg i. Br.:** Weihnachtskatalog: Die Bücher des Jahres 1933. 48 S. gr. 8° m. zahlr. Abb.
- Der sehr übersichtlich zusammengestellte Katalog, in gemeinschaftlicher Arbeit mit den Firmen Chr. Kaiser Sortiment, München; S. Lindemanns Buchhandlung, Stuttgart und Oslandersche Buchhandlung in Tübingen herausgegeben, ist nach Sachgebieten gegliedert, wobei auch der billigen und älteren Bücher gedacht wird. Über jedes Buch orientiert eine kurze Inhaltsangabe. Durch die Einordnung der Jugendschriften in die betreffenden Altersklassen wird das oft lange Suchen nach bestimmten Büchern erspart und dem Benutzer die zu treffende Auswahl erleichtert.
- Der Zeitschriften-Buchhandel.** Organ des Reichsverbandes Deutscher Zeitschriften-Buchhändler. E. B. 54. Jg. Nr. 48. Köln, Pfälzer Str. 84. Aus dem Inhalt: G. D. Klein: Kulturelle und wirtschaftliche Aufgaben des Zeitschriften-Buchhandels im Dritten Reich. II.
- Zeitungs-Verlag.** 34. Jg., Nr. 47. Berlin. Aus dem Inhalt: E. Finkenzeller: Der Werberat ordnet das Anzeigenwesen! — E. Ulbrich: Das Zeitungswesen in Großrumänien.
- Zeitungswissenschaft.** 8. Jahrg., Nr. 6. 1933. Berlin W 10, Walter de Gruyter & Co. Aus dem Inhalt: Reichsminister Dr. Goebbels:

Das deutsche Schriftleitergesetz. — O. Dietrich: Der Schriftleiter im neuen Staat. — H. Schmidt-Leonhardt: Wie das Schriftleitergesetz entstand. — J. Wilkens: Das Schriftleitergesetz im Urteil des In- und Auslandes.

Antiquariatskataloge.

- Bindschedler, Rod., Lausanne,** 45 Rue de Bourg: Le Bouquiniste Vaudois Nr. 14: Exlibris, Documents usw. 264 Nrn. 11 S.
- De Tavernier, Gaston, Gand,** 20 rue Courte du Jour: Le Bouquiniste Gantois Nr. 209. 642 Nrn. 31 S.
- Kienreich, Jos. A., Graz,** Sadstr. 6: Ant.-Anzeiger Nr. 33: Geschichte, Kulturgeschichte, Literaturwissenschaften. 290 Nrn. 14 S. 4°
- Oliva-Buchhandlung, Berlin W 15,** Liebenburger Str. 24/5: Katalog 3: Psychoanalyse. 3 S. 4°
- Katalog: Verschiedenes. 11 S. 4°
- Katalog: Medizin. 5 S. 4°
- Samson, Fritz, Berlin W 15,** Bregenzer Str. 10: Katalog: Kunstgeschichte 2. Teil. 218 Nrn. 13 S. 4°
- Schöningh, Ferdinand, Osnabrück,** Lortzingstr. 2: Katalog 290: Bibliothek des † Prälaten Prof. Dr. Emil Göller, Freiburg. 2396 Nrn. 82 S.
- Schulz & Co., C. F., Plauen i. V.,** Blumenstr. 17: Antiquariats-Anzeiger November: Wertvolle Kunstbücher. 129 Nrn. 15 S.
- Stargardt, J. A., Berlin W 35,** Derfflingerstr. 4: Katalog 344: Berlin und die Mark Brandenburg. 1569 Nrn. 84 S. m. 4 Tfln. und einem Rückblick auf die 100jährige Geschichte der Firma.
- »**Vienna**« **Buchhandels-Gesellschaft m. b. S., Wien I,** Vognergasse 4: Katalog Nr. 33: Kunst, Kunstgewerbe, Architektur. 965 Nrn. 32 S.

Kleine Mitteilungen

»Deutsche Weihnacht — Deutsche Gaben«. — Es wird uns geschrieben: Heute bedarf es kaum eines besonderen Hinweises mehr, daß die Pflege des deutschen Binnenmarktes vaterländische Pflicht aller Kreise der Wirtschaft sowie der Verbraucher geworden ist. Reichswirtschaftsminister Dr. Schmitt hat in der Eröffnungssitzung des Deutschen Werberats ausdrücklich auf den Wert der Werbung für deutsche Erzeugnisse hingewiesen und betont, daß sie dazu diene, an dem großen Ziel der Arbeitsbeschaffung mitzuwirken. Diese amtliche Stellungnahme ist für den »Volkswirtschaftlichen Aufklärungsdienst«, die zentrale Stelle der Gemeinschaftswerbung für deutsche Ware, eine besondere Genugtuung, da er bereits seit Jahren die Förderung des Absatzes deutscher Erzeugnisse auf seine Fahnen geschrieben hatte. Diese Aufklärungsarbeit wird er in laufender Verbindung mit dem Propagandaministerium und dem Werberat der deutschen Wirtschaft auch weiterhin betreiben. Der »Volkswirtschaftliche Aufklärungsdienst« hat sich stets von der Überzeugung leiten lassen, daß eine loyale Werbung für das deutsche Erzeugnis auf dem Binnenmarkt die deutsche Ausfuhr nicht zu schädigen braucht, daß sie vielmehr die notwendige Ergänzung der Exportpropaganda darstellt, zumal bei allen Völkern, mit denen Deutschland in Handelsbeziehungen steht, eine ähnliche Werbung in nachdrücklicher Weise betrieben wird.



Industrie, Handel und Handwerk bietet sich für die diesjährige Weihnachtszeit eine besondere Gelegenheit mitzuhelfen. Der »Volkswirtschaftliche Aufklärungsdienst« hat eine Weihnachtsmarke herausgebracht, die unter dem Motto: »Deutsche Weihnacht — Deutsche Gaben« in roter Schrift auf dunkelblauem Sternenhimmel eine fliegende Glocke unter einem weißen Kometen zeigt. Die Marke ist außerordentlich geschmackvoll und sehr werbewirksam und soll auf Weihnachtsgeschenkartikeln deutscher Herkunft, Pakete (auch als Einlage), Briefe, Rechnungen, Kassenzettel usw. geklebt werden und dazu beitragen, daß auf dem deutschen Weihnachtstisch 1933 Geschenke deutscher Herkunft eine bevorzugte Stellung einnehmen. Es wird daher erwartet, daß alle Wirtschaftskreise sich in größtem Umfang dieser Marke bedienen und somit ihrerseits an der nationalwirtschaftlichen Aufbauarbeit der Reichsregierung mitwirken. — Die Marken sind unmittelbar vom »Volkswirtschaftlichen Aufklärungsdienst G. B., Berlin SW 11, Stresemannstr. 101 zu beziehen und kosten: 100 Stück RM. 0.30, 500 Stück RM. 1.30, 1000 Stück RM. 2.—, 5000 Stück RM. 8.—, 10 000 Stück RM. 14.— zuzüglich Versandkosten.